

Berufe präsentieren sich - Worum geht es?

Ein Angebot für Oberstufenschulen im Einzugsgebiet der Berufsfachschulen im Berner Oberland (BEO, Aaretal und Wallis)

Angebot Die Berufsschulen im Berner Oberland präsentieren wiederum für Schülerinnen und Schüler im 9. und 10. Schuljahr den Schulstoff der Berufe, die an einem Berufsschulstandort im Berner Oberland angeboten werden (siehe Beilage). Der Anlass, der jedes Jahr anfangs November stattfinden wird, soll den Berufswahlunterricht der Oberstufenschulen bereichern und stärken und soll den Schülerinnen und Schülern **helfen, die Zeit im 9. Schuljahr zielgerichtet zu nutzen und den Einstieg in eine berufliche Ausbildung zu erleichtern.**

Idee Der Berufswahlunterricht im 7. und 8. Schuljahr soll die Berufsfindung unterstützen. Professionelle Partner sind dabei die Fachpersonen in den Berufsinformationszentren (BIZ) und Präsentationen im Internet. In dieser Zeit besuchen die Klassen allenfalls die Berufsausbildungsmesse (BAM) in Bern. Im 9. Schuljahr sind Entscheide gefällt. Die Schülerinnen und Schüler stehen vor dem Abschluss des Lehrvertrages, haben ihn evtl. schon unterzeichnet oder haben konkrete Vorstellungen, welchen Beruf sie ergreifen möchten. Wird der Beruf im Berner Oberland angeboten, können sie sich am Anlass „Berufe präsentieren sich“ über den Schulstoff, erwartete schulische Kompetenzen, den Schulort und die Räumlichkeiten orientieren. Die Möglichkeit besteht zudem, einen Schultag des 1. Lehrjahres (oder ggf. im 2. Lehrjahr) im gewählten Beruf mitzuerleben. Die Lehrpersonen der OS können wie bis anhin im Berufswahlunterricht ein Team „rent a stift“ anfordern (Angebot siehe Website der GIB Thun und der WST).

Zeitpunkt	GIBT	Freitag, 4. November 2011
	Gartenbauschule Hünibach	Freitag, 4. November 2011
	WST	Donnerstag, 3. und Freitag, 4. November 2011
	BZI	Dienstag, 1. bis Samstag, 12. November 2011

Vorgehen Die OS-Lehrpersonen schicken Ihre Schülerinnen und Schüler mit konkreten Aufträgen (Modellauftrag siehe Website der GIBT und WST) an den gewünschten Berufsschulstandort. Die Schülerinnen und Schüler besuchen zielgerichtet nur den Beruf (evtl. 2 bis 3, wenn die Berufsfindung noch nicht abgeschlossen ist), für den sie sich entschieden haben. Es ist nicht vorgesehen, dass ganze Klassen alle Berufe beschnuppern. Deshalb erwarten wir die Besucherinnen und Besucher auch nicht in Begleitung von Lehrpersonen oder Eltern. Die Schülerinnen und Schüler melden sich schriftlich an und erhalten ein schriftliches Aufgebot mit Datum, Zeit und Ort. Das Anmeldeformular und die Standortliste werden im September per Mail an die OS-Schulen verschickt.